



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting

Telefon: 0049 89 89 32 66 28  
Telefax: 0049 89 89 32 66 255

[www.akb.de](http://www.akb.de)  
[helfen@akb.de](mailto:helfen@akb.de)

Kreissparkasse M-STA-EBE  
IBAN: DE57 7025 0150 00223944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

## Noch mal 3.000 Leben retten

*Das hat sich die drittgrößte Stammzellspenderdatei Deutschlands, die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB), für die kommenden Jahre als Ziel gesetzt.*

**Gauting.** Denn Stammzellen retten Leben! Jedes Jahr erkranken in Deutschland nach Schätzung des Robert Koch-Instituts Berlin etwa 11.000 Menschen neu an Leukämie. Zwar haben sich bereits mehr als 25,5 Millionen Menschen in einer Spenderdatei registrieren lassen, jedoch gibt es für jeden fünften Patienten noch immer keinen passenden Spender.

Genau das will das Team der Stiftung AKB ändern und veranstaltet daher jedes Jahr zahlreiche Typisierungsaktionen. Allerdings kostet Leben retten Geld. Deshalb sind Geldspenden für die Stiftung AKB von großer Bedeutung! Jeder Spender schenkt der AKB das Vertrauen, dass die Stiftung das Geld dort einsetzt, wo es gebraucht wird. Ohne Geldspenden wäre die Arbeit der AKB und der weitere Ausbau der Spenderdatei nicht möglich.

### Spenden, die zahlreiche Leukämiepatienten hoffen lassen

Die Spendengelder nutzt die AKB zur Bestimmung von Gewebemerkmale von neuen, potentiellen Stammzellspendern aus Typisierungsaktionen. Denn um eine vollständige Übereinstimmung festzustellen und damit einen geeigneten Spender zu bestimmen, müssen die Gewebemerkmale ausgewertet werden. Dies geschieht mit molekulargenetischen Techniken in Speziallabors. Pro Typisierung fallen jeweils 50 Euro an. Diese Summe übernimmt die AKB. Da es bei Typisierungsaktionen schnell zu fünfstelligen Summen kommt, ist die AKB selbst auf Spendengelder angewiesen.

### Datenbank wächst jährlich

Pro Jahr nimmt die AKB rund 10.000 neue potentielle Stammzellspender aus Bayern in ihre weltweit vernetzte Datei auf. Für die notwendige Ersttypisierung dieser Blutproben werden somit pro Jahr rund 500.000 Euro an Laborkosten aufgewendet. Eine Summe, die jeden Cent wert ist: 3.400 Menschenleben konnten durch die Arbeit der AKB in den letzten 15 Jahren schon gerettet werden. Viele weitere werden folgen.

### Eine Diagnose, die die Welt still stehen lässt

Weitere, wie David Schachtschneider. Ihn und seine Familie traf die Leukämie ganz besonders hart. Erst starb sein Vater an der Krankheit, als David gerade mal knapp 3 Jahre jung war. Dann bekamen sein jüngerer Bruder (damals 12 Jahre alt) und er kurz nacheinander die schreckliche Diagnose, ebenfalls an Leukämie erkrankt zu sein. Da sein Bruder zum damaligen Zeitpunkt bereits schwerer erkrankt war, wurde er, nachdem ein passender Spender gefunden war, rasch transplantiert. Erfolgreich.



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting

Telefon: 0049 89 89 32 66 28  
Telefax: 0049 89 89 32 66 255

[www.akb.de](http://www.akb.de)  
[helfen@akb.de](mailto:helfen@akb.de)

Kreissparkasse M-STA-EBE  
IBAN: DE57 7025 0150 00223944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEMIKMS

AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

## Start in ein neues Leben

Bei David brach die Leukämie erst 2012 kurz nach seinem Abitur aus. Auch für ihn konnte die Stiftung AKB einen passenden Spender finden. Auch er besiegte nach einem schmerzvollen und wochenlangen Kampf dank der passenden Stammzellspende die Leukämie. Den Start in ein neues Leben verdankt David einem der bisher registrierten Spender der AKB Spenderdatei. Er ist heute gesund, studiert und unterstützt die AKB bei Ihren wichtigen Aufgaben.

## Spender und Empfänger treffen aufeinander

Nach einer erfolgreichen Transplantation lernen sich Patient und Spender in der Regel kennen. Eine Begegnung, die das Leben für die Meisten noch mal entscheidend verändert. Beide bekommen plötzlich ein Gesicht und oft wird eine enge, lebenslange Freundschaft aus dieser Begegnung.

Bei Dieter Hautmann (73) und Maximilian Holzner (30) hat es 4075 Tage gedauert, bis die beiden sich persönlich kennen lernen konnten. 2003 erkrankte Hautmann an Leukämie. Seine einzige Hoffnung, wieder geheilt zu werden: Einen passenden Stammzellspender zu finden. Nachdem der erste potentielle Spender schließlich doch nicht in Frage kam, wurde glücklicher Weise kurze Zeit später ein junger, starker Spender in Bayern gefunden. Der Spender aus Bayern war damals gerade 19 Jahre alt und hatte sich 6 Monate zuvor im Rahmen eines Blutspendetermins des Blutspendedienst des BRK bei der Stiftung AKB registrieren lassen. Hautmann und Holzner verkörpern heute, 11 Jahre nach der Stammzelltransplantation, wie wichtig die Kooperation zwischen der AKB und dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes ist: Dieter Hautmann ist der erste Patient, dessen Leben dank dieser Kooperation gerettet werden konnte.

In Davids Fall gab es bereits Briefkontakt. Immer wieder sitzt er an einem Brief an diesen Spender, dem er so viel verdankt und versucht die richtigen Worte zu finden. Aber David möchte noch mehr tun und so hat er beschlossen, seine Geschichte bekannt zu machen. Auf diesem Weg möchte David, dem geholfen wurde, dazu beitragen, dass auch andere Patienten, wie ihm, das wertvollste Geschenk der Welt – Stammzellen, gemacht wird.

## Ein kurzer Moment, der alles verändern kann

Für Gesunde sind nur wenige Tropfen Blut und fünf Minuten Zeit notwendig, um sich typisieren zu lassen. Für Leukämiepatienten bringt jeder neu registrierte, die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in körperlich guter Verfassung ist.



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting

Telefon: 0049 89 89 32 66 28  
Telefax: 0049 89 89 32 66 255

[www.akb.de](http://www.akb.de)  
[helfen@akb.de](mailto:helfen@akb.de)

Kreissparkasse M-STA-EBE  
IBAN: DE57 7025 0150 00223944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

## Sicherere Methode

Um sich als potentieller Stammzellspender typisieren zu lassen, gibt es zwei Methoden: Blutentnahme oder eine Speichelprobe mit einem Wattestäbchen. Immer wieder passiert es, dass die Wattestäbchen-Methode nicht richtig durchgeführt wird. Dadurch sind diese Proben oft nicht brauchbar. Bei der Blutentnahme kann das Material immer zu 100% ausgewertet werden. Kommt man als Spender in Frage, wird darüber hinaus im Laufe der Vorbereitung auf die Transplantation mehrmals Blut abgenommen. Will man einem Leukämiepatienten das wertvollste Geschenk der Welt machen, sollten Nadeln also kein Problem sein.

## Es geht nicht ums Rückenmark!

Nach wie vor zögern viele, sich als potentieller Spender typisieren zu lassen, aus Angst davor, die Stammzell- bzw. Knochenmarkspende könnte für sie selbst gefährlich sein. Dabei wird die Spende nicht aus dem Rückenmark entnommen. In 20% der Stammzellentnahmen wird der Beckenkamm punktiert. In 80% der Entnahmen wird die Spende über die Blutbahn entnommen. Jeweils ein kurzer Eingriff, der dem Empfänger die Chance auf ein neues, gesundes Leben gibt. Eine Chance, für die das Team der Stiftung AKB jeden Tag seit über 25 Jahren kämpft.

## Was kann ich jetzt konkret machen, um Leukämiepatienten zu helfen?

1. Werden Sie Stammzellspender unter [www.akb.de](http://www.akb.de) oder [www.bayern-gegen-leukaemie.de](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de) !

Wir haben alle Informationen und alle Termine vom Blutspendedienst und von unseren Typisierungsaktionen für Sie aufgelistet. Sie entscheiden, wann und wo Sie Spender werden!

2. Spenden Sie Geld für die Stiftung AKB!

Sie können helfen, auch wenn Sie kein Stammzellspender werden können (z.B. weil einer der Ausschlussgründe auf Sie zutrifft): Jede Typisierung kostet die Stiftung AKB 50 Euro für die aufwändige Laboranalyse der Blutprobe. Mit Ihrer Geldspende helfen Sie, damit wir gemeinsam die Kosten stemmen können, damit auch in der Zukunft genügend passende Spender zur Verfügung stehen.

3. Sprechen Sie mit Ihren Freunden und Bekannten!

Leukämie kann jeden treffen. Sprechen Sie Freunde, Bekannten oder Ihrem Arbeitgeber an. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass niemand mehr an Leukämie sterben muss. Sammeln Sie an Ihrem Geburtstag Geld gegen Leukämie oder veranstalten Sie eine Sammlung in der Firma. Gerne sprechen wir auch Ihren Arbeitgeber direkt an. Zahlreiche Firmenkooperationen zeigen schon heute den großen Erfolg solcher Aktionen.



**Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern**  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting

Telefon: 0049 89 89 32 66 28  
Telefax: 0049 89 89 32 66 255

[www.akb.de](http://www.akb.de)  
[helfen@akb.de](mailto:helfen@akb.de)

Kreissparkasse M-STA-EBE  
IBAN: DE57 7025 0150 00223944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

Spenden Sie für die Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern  
[www.akb.de/spenden](http://www.akb.de/spenden)

Spendenkonto der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg  
IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80  
BIC: BYLADEM1KMS